

Teilnahmegebühr
Die Teilnahme ist kostenfrei.

Verbindliche Anmeldung
Bitte melden Sie sich bis zum 24. Juni 2020 unter
<https://www.frankfurt-university.de/ffin-biooek> an.

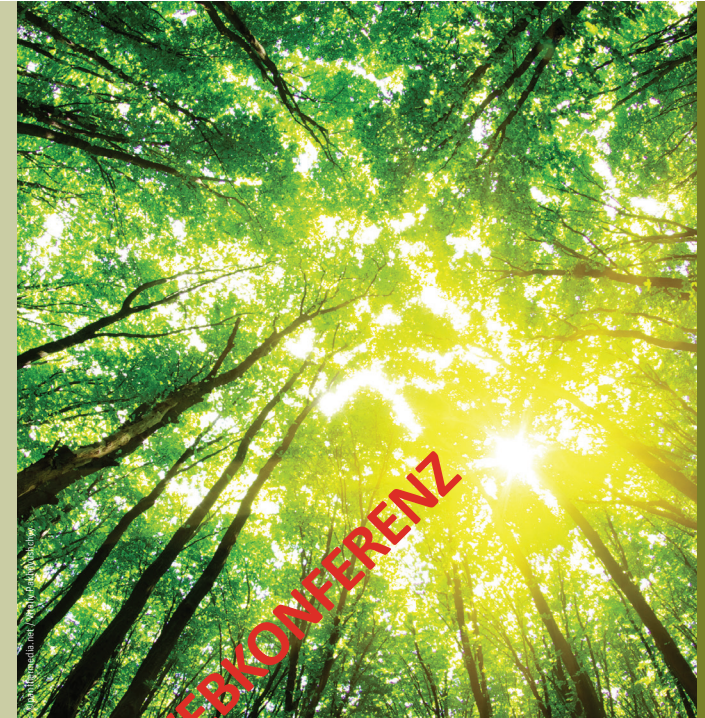
Die Veranstaltung wird in Zoom mittels einer Edu Site License gehalten. Die Informationen zum Umgang mit Ihren persönlichen Daten nach Artikel 13 DSGVO finden Sie auf der Seite www.frankfurt-university.de/zoom-ds

Wir danken unseren Kooperationspartnern:



Frankfurt University of Applied Sciences
Nibelungenplatz 1
60318 Frankfurt am Main
Tel. +49 (0)69 15 33-0, Fax +49 (0)69 15 33-24 00

www.frankfurt-university.de



Online - Netzwerktreffen

Das neue Planen, Bauen und Betreiben im Ballungsraum

Was lehrt uns die Corona-Pandemie?

Freitag, 26. Juni 2020, 9.00 Uhr

FFin Frankfurter
Forschungsinstitut
für Architektur • Bauingenieurwesen • Geomatik

Wissen durch Praxis stärkt

Termin

Freitag, 26. Juni 2020, 9.00 - 13.15 Uhr

Ort

Videokonferenzsystem Zoom

Den Link zur Konferenz erhalten Sie am 25. Juni 2020 an die von Ihnen im Anmeldeformular eingetragene E-Mail-Adresse zugesandt.

Kontakt

Dr. Ulrike Reichhardt
Tel. +49 (0)69 1533-3617
ulrike.reichhardt@fb1.fra-uas.de
www.ffin.eu

Anfahrt
www.frankfurt-university.de/lageplan

Foto: Annegret Schwamer, Ulrike Reichhardt

Programm

9.00 Uhr | Begrüßung

Prof. Dr. Martina Klärle, Vizepräsidentin der Frankfurt UAS
Prof. Dr. Monika Horster, Dekanin des Fb 1, Frankfurt UAS
Prof. Dr. Petra Rucker-Gramm, Geschäftsführende Direktorin FFin

9.05 Uhr | Vorstellungsrunde der Konferenzteilnehmer/-innen

Forum Materialität

9.30 Uhr | Impulsvortrag: Bauteile und Baustoffentwicklung für eine kreislaufgerechte Zukunft

Referent/-innen und Diskussionspartner/-innen:

Prof. Dr.-Ing. Michael Horstmann, Fachgebiet Massivbau und Konstruktiver Ingenieurbau
Prof. Dipl.-Ing. Claudia Lüling, Fachgebiet Entwerfen und Gestalten
Prof. Dr.-Ing. Petra Rucker-Gramm, Fachgebiet Baustoffe, Bauphysik, Bauwerkshaltung und Ressourcenoptimiertes Bauen
Moderation: Prof. Dr. Martina Klärle

Forum Stadt und Gebäude

10.00 Uhr | Impulsvortrag: Ändern sich die aktuellen Rahmenbedingungen für Planen, Bauen und Betreiben und falls ja, in welchem Maße?

Referenten und Diskussionspartner:

Prof. Dipl.-Ing. Jean Heemskerk BDA, Fachgebiet Baukonstruktion, Entwerfen und Technischen Ausbau
Prof. Dipl.-Ing. Heinrich Lessing, Fachgebiet Entwerfen und Baukonstruktion
Prof. Dr. sc. Volker Ritter, Fachgebiet Gebäudebetrieb und Technische Gebäudeausrüstung
Moderation: Prof. Dr. Hans Jürgen Schmitz

Forum Mobilität

10.00 Uhr | Impulsvortrag: Potenzialanalyse einer nachhaltigen Logistik und Mobilität

Referentin und Diskussionspartnerin:

Prof. Dr.-Ing. Petra Schäfer, Fachgruppe Neue Mobilität
Moderation: Prof. Dr. Martina Klärle

10.30 Uhr | Pause

Forum Digitalisierung

10.45 Uhr | Impulsvortrag: Digitale Planspiele für eine partizipative Kommunalplanung - unabhängig von Ort und Zeit

Referenten und Diskussionspartner:

Prof. Dr. Gerd-Dietrich Doeben-Henisch Fachgebiet Lernende Systeme, Mensch-Maschine-Interaktion, Modellierung und Simulation
Prof. Dr.-Ing. Hans Jürgen Schmitz, Fachgebiet technische Gebäudeausrüstung
Moderation: Prof. Dr. Martina Klärle

Programm

Forum Klimaschutz

11.15 Uhr | Impulsvortrag: Grüne Infrastruktur - Klimaanpassung in der Stadt

Referentin und Diskussionspartnerin:

Prof. Dr. Martina Klärle, Fachgebiet Landmanagement
Moderation: Prof. Dr. Hans Jürgen Schmitz

11.45 Uhr | Diskussion

Was können wir aus der Krise zu lernen und welche Mechanismen und Prozesse für das Planen, Bauen und Betreiben müssen neu gestaltet werden, um für Entwicklungen und Herausforderungen der Zukunft vorbereitet zu sein?
Moderation: Prof. Dr. Martina Klärle

13.15 Uhr | Veranstaltungsende

Zum Thema

Die Corona-Pandemie überschattet und beeinflusst global die Lebensbereiche aller Menschen. Das Frankfurter Forschungsinstitut für Architektur, Bauingenieurwesen und Geomatik (FFin) behandelt in diesem Netzwerktreffen die Frage: Welche Lehren können und müssen daraus gezogen werden und an welchen Stellen gehört es zu unserer Verantwortung forschend tätig werden?

Die Konferenz bietet einen Diskussionsraum für den Umgang mit den neuen Herausforderungen im Bereich Planen, Bauen und Betreiben gerade jetzt auch unter Berücksichtigung des Themas Bioökonomie, um „die wissensbasierte Erzeugung und Nutzung nachwachsender Ressourcen, um Produkte, Verfahren und Dienstleistungen in allen wirtschaftlichen Sektoren im Rahmen eines zukunftsfähigen Wirtschaftssystems bereitzustellen“ (BMBF). Für das ressourcenoptimierte Planen, Bauen und Betreiben bedeutet dies die dringende Notwendigkeit, den Wechsel hin zu einer dekarbonisierten Urbanität. Dies stellt einen Schritt zur Erreichung der Klimaziele der Europäischen Union und zur Entwicklung des ersten CO₂-neutralen Kontinents dar.

Es gilt sowohl aus der Krise zu lernen, als auch Mechanismen und Prozesse für das Planen, Bauen und Betreiben neu zu gestalten und so für Entwicklungen und Herausforderungen der Zukunft vorbereitet zu sein - global denkend und regional handelnd.